



Bezirksliga Mittelfranken Nord - 25. Spieltag - So. 14.04.2024 15:00 Uhr

SC Germania Nürnberg - DJK-SC Oesdorf 0:0 (0:0)



AUFGEBOT

SC Germania Nbg.

-  1 Dietz 
-  18 Nieszery
-  19 Khoshaba
-  8 Durmaz 
-  16 Curri
-  17 Aliskovic 
-  20 Cavus
-  38 Caglar 
-  9 Salihoglu 
-  11 Aziri
-  25 Agbessi 

-  7 Donato 
Salihoglu (72.)
-  31 Nakou D. 
Aliskovic (59.)
-  26 Mengi 
Durmaz (82.)
-  13 Dogru 
Agbessi (83.)

-  21 Licina 
-  4 Brucker
-  45 Buttenhauser
-  14 Aceves

Durchschnittsalter: 25,7

Trainer: Serdar Dinc

DJK-SC Oesdorf

-  1 Hasani
-  3 Hassa 
-  5 Maric D. 
-  14 Maric S.
-  17 Pileio 
-  37 Jerundow 
-  6 Nreci A.
-  8 Temelkov 
-  10 Dipanov
-  7 Geissler
-  15 Atim

-  9 Afaili 
Jerundow (15.)
-  27 Cicchella 
Pileio (53.)

-  2 Walter
-  13 Nreci F.
-  22 Mittelbach 

Durchschnittsalter: 27,2

Trainer: Florim Nreci



Bezirksliga Mittelfranken Nord - 25. Spieltag - So. 14.04.2024 15:00 Uhr

SC Germania Nürnberg - DJK-SC Oesdorf

0:0 (0:0)





Bezirksliga Mittelfranken Nord - 25. Spieltag - So. 14.04.2024 15:00 Uhr

**SC Germania Nürnberg -
DJK-SC Oesdorf
0:0 (0:0)**



Keine Tore in Schniegling

Am 25. Spieltag war die DJK-SC Oesdorf zu Gast in Schniegling. In den ersten 20 Minuten kam keine der beiden Teams zu nennenswerten Torchancen. Germania bestimmte die Partie, ohne aber gefährlich zu werden. Auch die Gäste versuchten Offensivakzente zu setzen, doch auch die seltenen Vorstöße blieben ohne Erfolg. Bis zur Halbzeit verlief die Partie weiterhin ausgeglichen mit leichten Feldvorteilen für die Hausherren.

Aus der Kabine kamen die Hausherren direkt druckvoll. Caglar bekam den Ball gut 20 Meter vor dem Tor, sein Abschluss traf jedoch nur die Latte. Nach 75 Minuten kamen die Gäste das erste Mal in Halbzeit zwei gefährlich vors Tor. Cicchella köpfte aufs Tor, doch Dietz war stark zur Stelle. Oesdorf kam aufgrund kleinerer Unaufmerksamkeiten der Hintermannschaft noch zu zwei kleineren Chancen, konnte aber diese ebenfalls nicht nutzen.

So blieb es am Ende bei einem gerechten Unentschieden, wobei die Germanen mehr Spielanteile hatten, aber keine richtigen Großchancen entstehen wollten.